

Nunmehr üb. d. Grenze allm. steigend n. 5,8

5,8. 48,0 **Platten.** 890. Hier l. üb. Seifen n. 11,8 **Gottesgab** — Von Pl. vertrieb Kaiser Ferdinand III. den letzten Rest der Evangelischen aus Böhmen. S. Johannegeorgenstadt.

Nun n. 3,4 **Bäringen** (h. l. üb. Abertham n. 13,3 **Gottesgab**); von da im Thale der Bäringer **Wistritz** stetig fallend üb. 4,0 **Salmthal** u. 3,6 **Merklesgrün** n. 3,1 **Lichtenstadt**; üb. 1,6 **Langgrün** u. 2,8 **Gfell** n. 1,2

19,7. 67,7 **Schlackenwerth.** 400. P. T. B. S. No. 55.

67. **Zwönitz—Elterlein—Scheibenberg—Ober-Wiesenthal—Gottesgab—Joachimsthal—Schlackenwerth.**

54,1 km. Gute, bergige Strasse. Höchster Punkt 1027 m.

0,0. 0,0 **Zwönitz.** 515. P. T. B. S. No. 63.

Aus Zw. heraus Strassenteilung (r. n. 5,4 **Grünhain**) geradeaus bis z. Strassenteilung (h. l. n. 5,9 **Geyer**); r. üb. 2,2 **Burg-Statdel**, 2,8 **Ausspanne-Fohlengarten** n. 2,9

7,9. 7,9 **Elterlein.** 608. P. T. Hier l. n. 6,7 **Geyer**. — Gegr. v. eingew. Harzer Bergleuten. Name von dem Altare im Stadtwappen — **Altarlein**. 1429 hussit. Tschechen. 1632 Schweden unter Holk. Alte Kirche v. 1481 mit geschnitztem Altare v. 1672 u. berühmter Orgel v. 1668. **Barbara Uttmann** war eine geb. v. **Elterlein**.

Aus E. vorüb. am 1,8 **Brünlasgut** n. 3,4

5,2. 13,1 **Scheibenberg.** 669. P. T. B. S. No. 65.

Von Sch. 2,9 **Vater-Abraham**, 4,0 **Krottendorf**, P. T. B., 4,4 **Neudorf**, P. T. (h. l. im Thale d. **Sehma** über **Cranzahl** und **Sehma** n. 9,6 **Buchholz**); r. weiter n. 1,5 **Kretscham-Rothensehma**, B., 4,3 **Hammer-Unter-Wiesenthal**, P. T. B. (h. l. 6,5 n. **Weipert**), 3,8 **Unter-Wiesenthal** n. 1,9

22,8. 35,9 **Ober-Wiesenthal.** 914. P. T. B. **Unter-W.** bestand schon 1455, **Ober-W.** wurde 1526 gegr., seit 1627 Stadt. Höchstgelegene Stadt des deutschen Reiches. Schöne Kirche. Auf dem Markte sehenswerter Springbrunnen.

Aus Ob.-W. heraus am Fusse des **Fichtelberges** stark steigend bis z. **Gasth. Neu-Haus**, dann üb. die Landesgrenze **Sachs.-Böhmen** mit **Fall** n. 3,6

3,6. 39,5 **Gottesgab.** 1027. P. T. Höchstgelegene Stadt des gesamten Erzgebirges.